

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 1
Bereich: Wirtschaftsförderung
Bearbeitet von: Herr Freudenberg

Siegen, 23.05.2022

Beratungsfolge: ☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

**Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen
und Liegenschaften**

10.06.2022

Kurzbezeichnung:

Teilnahme der Stadt Siegen an dem Projekt "ÖKOPROFIT"

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften des Rates der Stadt Siegen nimmt die Beteiligung an der 3. Runde des Kooperationsprojektes ÖKOPORFIT des Kreises Siegen-Wittgenstein zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

Das vom Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein- Westfalen (MKULNV) geförderte Projekt **Ökoprofit (Ökologisches Projekt Für Integrierte Umwelt-Technik)** ist ein Kooperationsprojekt zwischen Kommunen und der örtlichen Wirtschaft, mit dem Ziel der nachhaltigen ökonomischen und ökologischen Stärkung der Unternehmen am Wirtschaftsstandort.

Zentrale Themen sind die Reduktion des Wasser- und Energieverbrauchs sowie die Abfallreduktion und die Erhöhung der Materialeffizienz. Dabei sind produzierende Unternehmen, Dienstleister und Sozialeinrichtungen wie auch Handwerker gleichermaßen angesprochen.

In Zusammenarbeit mit dem Kreis Siegen-Wittgenstein und der Stadt Siegen haben sich auch fünf Siegener Unternehmen aus den Bereichen Industrie, Dienstleistung und Handwerk im vergangenen Jahr an der 2. Runde des Projekts beteiligt, welches sich aktuell in der abschließenden Projektphase befindet.

Obwohl derzeit noch die einzelnen Prüfungen in den Unternehmen durchgeführt werden, ist bereits ein positives Ergebnis erkennbar. Im Rahmen der Abschlussveranstaltung am 22.06.2022 werden die erzielten Ergebnisse vorgestellt.

Der Kreises Siegen-Wittgenstein beabsichtigt die erneute Durchführung einer kreisweiten 3. Ökoprofit-Runde. Übergeordnetes Ziel des Projektes ist der Aufbau und langfristige Integration eines Energie- und Ressourcenmanagementsystems in Unternehmen. Vor dem Hintergrund der positiven Ergebnisse im Rahmen der 2. Runde, bietet sich eine erneute Teilnahme und Anmeldung an. Nicht zuletzt aufgrund der aktuellen Entwicklungen und Diskussionen zu den Themen Energie und Klimaschutz kann davon ausgegangen werden, dass seitens der Unternehmen ein gesteigertes Interesse besteht.

Die 3. Ökoprofit-Runde wird erneut vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (MULNV) mit maximal 20.000 € gefördert. Die Unternehmen zahlen einen kleinen Beitrag, der sich nach der Größe des Unternehmens richtet.

Mitarbeiter*innen (Vollzeitäquivalente)	Invest in €
< 16	2.500
16-50	4.000
51-125	6.000
126-260	8.000
261-500	10.000
> 500	12.500

Aber auch die Kommunen der teilnehmenden Unternehmen zahlen einen Beitrag, welcher jedoch erst in 2023 kassenwirksam wird. In der Summe entsteht ein Aufwand von ca. 30.000€ für Kreis und Kommunen, von denen nach Abzug der oben genannten Landesförderung 5.000 € vom Kreis getragen und die übrigen 5.000€ unter den teilnehmenden Kommunen aufgeteilt werden.

Zeitnah sollen die kreisangehörigen Städte und Gemeinden ihr Interesse zur Teilnahme bekunden. Das Projekt wird analog des bisherigen Ablaufs von der städtischen Wirtschaftsförderung, gemeinsam mit der Stabsstelle Klimaschutz betreut.

Finanzielle Auswirkungen ☒ ja ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt.
25.000 €		1.250 €		<input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode A140101001 Sachkonto 5291800
--	--	-------------------------------	----------------------------------	---

Klimaschutz

Klimarelevanz	Veränderungen CO ₂ -Emissionen	Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen	Bestehen alternative Handlungsoptionen?
<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<input checked="" type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja
Erläuterung Klimarelevanz Es wird von einer deutlichen Reduzierung des Material-, Energie- und Wasserverbrauchs ausgegangen. Ebenso wird eine Reduzierung des anfallenden Restmülls sowie CO₂ erwartet. Die Einsparungen werden derzeit ermittelt und im Rahmen der Abschlussveranstaltung vorgestellt.			
Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen) Die Teilnahme ist freiwillig.			

Im Auftrag

gez.

Thomas Runge
Abteilungsleiter 1/2

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.